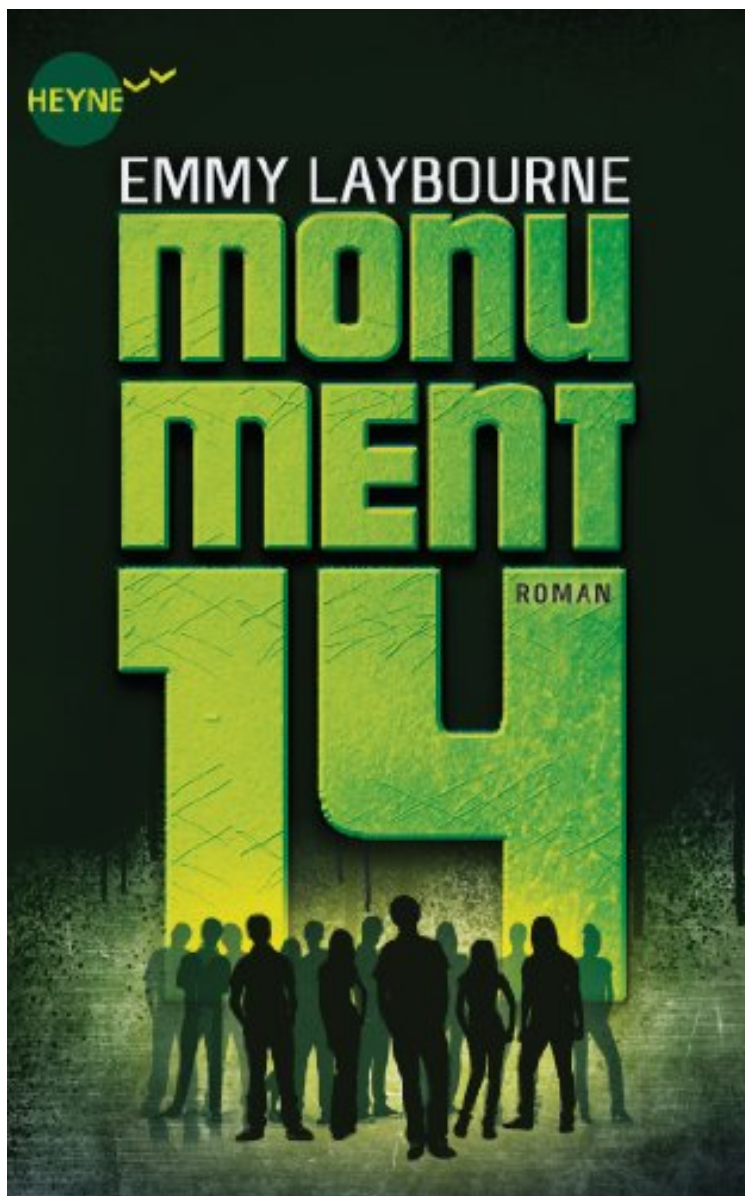


[Download] Monument 14 (1): Roman

Monument 14 (1): Roman

Von Emmy Laybourne

**Download PDF | ePub | DOC | audiobook | ebooks*



 Download

 Read Online

Produktinformation -Verkaufsrang: #18710 in eBooksVerffentlicht am: 2014-01-13Erscheinungsdatum:
2014-01-13File Name: B00GMH6Q76 | File size: 20.Mb

Von Emmy Laybourne : Monument 14 (1): Roman before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Monument 14 (1): Roman:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich.
GlcksgriffVon C.SchultzDas war der erste Teil der spannenden Reihe, die ich fr meinen Sohn (14J.) aufgrund der

Rezensionen hier bei bestellt und es war ein wahrer Glücksgriff! Er verschlang die Bücher und fand sie super! 10 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Super Buch für jugendliche Leser. Von Maria Thier. Habe das Buch einfach mal zum Geburtstag bestellt. War ein absoluter Volltreffer. Band 2 ist schon gelesen, der dritte wird sehnsüchtig erwartet! 2 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Tolle Idee! Von Kim L. Worum geht's? Zusammen mit 14 anderen Jugendlichen kann der schüchterne Dean aus Colorado vor einem Hagelsturm in ein Einkaufszentrum flüchten. Sie haben keine Ahnung, was vor sich geht, bis sie schließlich einen alten Fernseher finden, der funktioniert. Das, was sie in den Nachrichten hören, schockiert sie zutiefst: Die Ostküste der USA wurde von einem Tsunami heimgesucht, durch das nachfolgende Erdbeben hat es ein Leck in einer Chemiefabrik in ihrer Heimatstadt gegeben. Nun müssen die Jungs und Mädchen um das nackte Überleben kämpfen und ihr Einkaufszentrum um jeden Preis abdichten und verteidigen, scheint es doch die einzige, sichere Zuflucht in ganz Colorado zu sein. Schreibstil: Emmy Laybourne hat ein unglaubliches Talent dafür, einfach, aber auch packend zu schreiben. Die Bücher ließen sich verschlingen wie nichts und die Einteilung in eher kürzere Kapitel ließ mich häufig noch länger wachbleiben als geplant. Der Schreibstil ist nicht poetisch, aber er passt perfekt zum Szenario und kann Deans Welt wunderbar einfühlsam schildern. Update nach Buch 3: Da ich alle drei Bücher so schnell hintereinander weg gelesen habe, fand ich den Schreibstil im dritten Buch irgendwann anstrengend. Ich empfehle ich also, ein bisschen mehr Zeit zwischen den Büchern vergehen zu lassen. Meine Meinung zu Teil 1: Bei 14 Jugendlichen, die in einem Einkaufszentrum standen, liegt es nahe, mit den Charakteren zu beginnen. Ich habe gedacht, dass ich große Schwierigkeiten damit haben würde, die einzelnen Charaktere auseinander zu halten, aber die Autorin hat hervorragende Charakterarbeit geleistet. Schon nach den ersten 50 Seiten konnte ich mir unter den Namen etwas vorstellen und habe sie nie verwechselt oder mich gewundert, wo ein Charakter plötzlich herkam. Besonders wichtig ist natürlich der Protagonist Dean, der kein Null-Acht-Fünfzehn-Held ist, sondern liebenswerte Charaktereigenschaften hat. Er ist schüchtern und nicht besonders muskulös und noch dazu schon seit Jahren in seine Klassenkameradin Astrid verliebt, die ihn vor dem Hagelsturm nicht einmal mit dem Hintern angeschaut hat. Alles andere als perfekt also und nun bleibt ihm nichts anderes übrig, als auch mal den Mund aufzumachen und für sich und seinen kleinen Bruder Alex einzustehen. Er macht einen großen charakterlichen Sprung im ersten Teil und es macht Spaß, die Geschichte aus seiner Perspektive zu erleben. Dadurch, dass er eben nicht immer alles richtig macht, erscheint er gleich sehr viel realistischer. Sein jüngerer Bruder Alex ist einer der Charaktere, die mir sonst am besten gefallen haben, daher freue ich mich umso mehr, dass im zweiten Teil auch ein Teil der Geschichte aus seiner Perspektive erzählt wird. Im Gegensatz zu seinem Bruder ist er ein bisschen selbstbewusster, was hauptsächlich daran liegt, dass er extrem logisch denken kann und sehr wissenschaftlich veranlagt ist. Wenn niemand mehr weiter weiß, flücht ihm meistens eine Lösung ein. Und das gefiel mir sehr gut. Auch die anderen Charaktere haben es dem Leser schnell angetan, ob es die zunächst völlig verströnte Josie ist, die irgendwann wieder aus sich herauskommt, oder die beiden Zwillinge Henry und Charlotte, die ständig zusammenstecken und die Situation so mutig wie die Großen meistern. Aufregend fand ich auch den Plot. Allein die Idee, die Einzigen in einem großen Einkaufszentrum zu sein, hat mich von Anfang an begeistert. Mit viel Liebe zum Detail hat die Autorin dann diese Welt gestaltet und den Jugendlichen alle möglichen, tollen Dinge an die Hand gegeben, die man in einem Supermarkt so findet. Auch Probleme, die eine so große Anlage mit sich bringen kann, wurden auf tolle Weise gelöst, so dass mir zumindest keine Logiklöcher aufgefallen sind. Zu kritisieren habe ich nicht wirklich viel. Manche Charaktere gingen mir mit ihrer Art und Weise ein bisschen auf den Keks, aber man kann sich ja auch im wahren Leben nicht immer aussuchen, mit wem man irgendwo landet. Manchmal hätte ich mir von Dean eine andere Reaktion gewünscht, aber im Großen und Ganzen passten seine Reaktionen gut zu seinem Charakter. Ich verleihe 4 von 5 Sternen für einen brillanten Auftakt und lasse für die Folgebände noch Luft nach oben, die sie hoffentlich verdrängen werden!

Kurzbeschreibung: Vierzehn Jugendliche. Eine Shopping-Mall. Eine Welt, in der nichts mehr ist, wie es einmal war. An dem Tag, als die Welt untergeht und ein Tsunami die Ostküste der USA trifft, stranden 14 Jugendliche in einem Einkaufszentrum. Schnell wird ihnen klar, dass sie völlig auf sich allein gestellt sind. Während der Strom ausfällt und die Zivilisation zusammenbricht, bräut sich am Himmel etwas noch viel Furchtbareres zusammen. Eine Giftwolke aus einer nahen Chemiefabrik nähert sich dem Einkaufszentrum. Diejenigen, die die Chemikalien einatmen, verändern sich in völlig unerwarteter und bängstiger Weise. Der zurückhaltende Dean, bislang eher ein Außenseiter, muss sich mit den anderen verbinden und um sein Überleben kämpfen. Erste Liebe in Zeiten der Katastrophe. Ein realistischer Thriller mit allem, was dazu gehört. Hochspannend! (RBB, Radio Fritz)

Kurzbeschreibung: Vierzehn Jugendliche. Eine Shopping-Mall. Eine Welt, in der nichts mehr ist, wie es einmal war. An dem Tag, als die Welt untergeht und ein Tsunami die Ostküste der USA trifft, stranden 14 Jugendliche in einem Einkaufszentrum. Schnell wird ihnen klar, dass sie völlig auf sich allein gestellt sind. Während der Strom ausfällt und die Zivilisation zusammenbricht, bräut sich am Himmel etwas noch viel Furchtbareres zusammen. Eine Giftwolke aus einer nahen Chemiefabrik nähert sich dem Einkaufszentrum. Diejenigen, die die Chemikalien einatmen, verändern sich in völlig unerwarteter und bängstiger Weise. Der zurückhaltende Dean, bislang eher ein Außenseiter, muss sich mit den

anderen verbunden und um sein Leben kämpfen